iesbadene

Mittwoch ben 23. October

empfiehlt fein Lager

Rachften Mittwoch ben 23. b. M. Bormittags 10 Uhr wird bei ber unterzeichneten Stelle der mahrend des Binters 1861/62 in dem Berzogl. Marftall dahier bei einem täglichen Stande von 50 Pferden fich ergebende Dunger öffentlich meiftbietend verfteigert.

Wiesbaren, ben 19. October 1861.

Herzogl. Hofcommiffariat.

Befanutmadung.

Donnerstag ben 24. b. D. Bormittage 11 Uhr wird bie bei Bflafterung bes Trottoirs in ter hinteren Tannueftrage vorfommenbe Brundabfahrt, wegen eingelegten Abgebots, nochmals wenigstnehmend in bem hiesigen Rathhause vergeben.

Wiesvaden, Den 22. October 1861. Der Burgermeifter.

Rifder.

Bufolge amtliden Anftrage werben Mittwoch ben 23. 1. 28. Nacmittags 3 Uhr auf bem Rathhanse bahier

1) zwei Betten, 2) ein Bett, ein Canape, zwei Kommobe, ein Kleiberfdrant

Biesbaden, ben 21. Oftober 1861. Der Berichtsvollzieher. 11587

Biebricher.

De orthen.

Seute Mittwod ben 23 October, Bormittage 9 Uhr:

Berfteigerung ber alten Caferne ju Biebrich und bes bagu gehörigen Bauinventare. (3. Tgbl. 245.)

Bormittage 10 Uhr:

Berfteigerung einer Rifte mit Franen fleibern in biefigem Rathbaufe. (S. Igbl. 248.)

Nachmittage 3 Uhr:

Sofraitheverfteigerung bes S. Georg Low von hier in hiefigem Rathhanfe. (5. Igol. 248)

Eurgerverein.

Bente Abend Generalversammlung, wogn fammtliche Mitglieber biermit ergebenft eingelaben werben.

Tagegordnung: Mittheilung bes Rechenschaftsberichts, Renmahl bes Bor-

Jano Handis sc.

Biegbaben, 23. Detober 1861. Der Borffand. 11588

Bon Baris gurudgefommen empfehle ich ben geehrten Damen Bieebabens Shiel neueften

utes Nouven

Mains, 22. October 1861. L. Cahn, Modehandlung, 11589 Marft 27 u. Schuftergaffe 180.

G. Ph. Elimer

empfiehlt fein Lager in

Glas-, Cristall- & Porzellan-Waaren

gu billigen Preifen.

10977

Ausverkauf!

Wegen Localveranderung bin ich gesonnen mein sammtliches Waarenlager, bestehend in Defen und allen Arten Guswaaren, emaillirte und Renwieder Kochgeschirre, Messer und Messingwaaren aller Art 20., zum Fabrispreis abzugeben.

Th. Hirsch,

Boldgasse No. 8, Ed der Meggergasse.

Micht zu überseben!

Bestellungen, neue Strohstühle zu verfertigen und auf alte neue Site zu flechten, werden entgegen genommen bei Hofforbmacher Eichhorn, Langasse im Schügenhof. 11599

Karl Merten, Stuhlmacher in Erbenheim.

Das Kleidermagazin

16 Webergaffe 16 in Wiesbaden,

empfiehlt für die jetige Saison eine große Answahl in allen Arten Foerbst, und Winter-Anzügen für Herren, als: Haveloks, Ueberzieher, Köde, Hofen und Westen 20., ferner Münchener Joppen, Schlafröde, Tuch, Buckstins und Winterstoffe am Stück, von den geringeren Sorten bis zu den feinsten modernsten Sachen zu den außerst billigsten Preisen.

Nicht vorrathige Kleidungestücke werden in fürzester Zeit nach Maaß & angefertigt und für solide dauerhafte Arbeit Garantie geleiftet.

Die Tuch- und Manufactur-Waarenhandlung

von Jacob Meyer juit.,

Langgaffe No. 9 vis-à-vis dem Schützenhof, 11601 beehrt sich ihr auf die bevorstehende Saison auf's Beste sortirtes Lager in empfehlende Erinnerung in bringen und macht besonders auf eine Partie Napolitaine in schönsten Delsins, von 12 fr. per Elle an, ausmerksam.

Cocusmatten gu 1 fl. 30 fr. bas Stud empfiehit

Joseph Wolf,

11602 Wa ver Langgaffe und Weart

bringt sein Portesenillewaaren-, Rahmen- und Goldleisten-Lager in geneigte Erinnerung und halt sich zur Anfertigung aller in das Etuisach einschlagens ben Artikel unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Alle Gattungen gut gearbeitetes Schuhwerk ift vorrathig und wird

su ben außerst billigsten Preisen vertauft. Summischuhe werben, wie feit Jahren bekannt, reparirt bei

11604 Heinrich Roth, Sonhmader, Heibenberg 16.

War nung!

Ich warne hiermit Jedermann, Riemand, wer es auch sei, auf meinen ober meiner Frau Namen Ctwas zu borgen, indem wir für nichts haften. 3. Nathgeber. 11590

Königlich Schwedische Thir. 10. Loose.

Harmann Strauss,
untere Webergasse Ro. 13.

Gothaer Cervelatwurst

Wittwe.

ichtei), jobann Schmeines

ift soeben in vorzüglicher Qualität wieder eingetroffen bei 11592 Ed. Hetterich, Metgergasse 22.

Frische Schellfische

à 12 fr. per Pfund sind eben eingetroffen. 11593 F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Alle Sorten Chocolade

der Compagnie française in Mainz empfiehlt zum Fabrikpreis Chr. Ritzel Wwe.

Neue Sülsenfrüchte.

Erbfen, Linfen, Bohnen von vorzüglicher Gute billigft bei W. Wibel, Rirchgaffe 35. 11595

Sehr gutes Schwarzmehl per Malter 7 fl. 30 fr. bei A. Schunick, Bäcker.

Gothaer Cervelatwürste

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Modes arbeiten aller Art, als Huten, Hauben 2c. aufs billigste. Bitte um geneigten Zuspruch.

Frau B. Hisgen, Mauergaffe 13, Borberhaus.

Annonce.

Eine Partie Packfisten wird billig abgegeben.

11597 Burean der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Reugasse 2.

Es wird heute ein Urnofen zu faufen gesucht. Näheres in ber Erped b. Bl.

11598

Buchen Scheitholz per Klafter 25 fl. frei ins hans geliefert. Bestellungen beliebe man zu machen bei G. Weber, Schulgaffe 1. 11558

Sow albaderstraße 1 sind 10—12 Klafter schönes buchen Scheitholz wegen Mangel an Raum im Ganzen, wie im Klftr. billigst zu verfaufen. 11539

1/2 Klafter buchen Scheitholz zu verfaufen Heidenberg 10. 11280

Modellirschule des Gewerbevereins. Die Eröffnung bes Unterrichts ift auf Mittwoch ben 30. Oktober Abends 8 Uhr festgescht worten. Das Lokal befintet sich im hintergebande bes Schirmer'ichen Hanses in ber Markistraße.

121 Wiesbaben, ben 20. October 1861. Die Modellirschule-Commission. Den ber heutigen Rummer beigelegten illnftrirten Brofpeftus von Danne's illustrirter Pracht-V einer gefälligen Beachtung empfehlend, labet jur Enbfcription ergebenst ein illecton Bo Hof - Kunst - & Buchhandlung. 而而而而而而而而而而而而而而而而而 in allen Größen Cervelatwürfte Fillioft bei Chr. Ritzel Wittwe 11605 am 1. November a. c. Hanpttreffer Frs. 35000, 25000, 20000, 12000, niedrigster Treffer Frs. 11. Driginalloofe conremaßig und ju biefer Biebung a 48 fr. bas Stud bei Hermann Strauss. untere Bebergaffe Ro. 13. 11462 Bu verkaufen Ein Rochherd mit Bratofen (an Steinfohlen eingerichtet), fobann Schweines fomalg und Bratenfett bei Nacob Noths, Langaaffe No. 11. Mehrere veredelte bochfammige Zwetschen, Birn und Alepfel find gu verfaufen bei Runft- und Handelsgartner Fischer. 11607 Es ift ju verfaufen ein 2idlafigee Dberbett mit 2 Riffen, eine Rinberbetiftelle mit Matrage und Reil, Spiegel, mehrere Tifche und ein 2tburiger R'eiberschrant Reroftrage 30. Stendaraphie:Unterricht nach ber verbreitetften Dethobe ertheilt

zu verlaufen Heidenberg 10.

A. Liebrich.

Jeben Abend pracis 10 1/2 Uhr geht ein Omnibus vom Curhaufe and von Wiesbaden nad Castel ab. feibenen Unterhofen und Unterjaden für her Coden, rod inBarmein, Leibbinben, Rachtlappe fole in feibenen Unter L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung, Lanagaffe 27, traf ein: Jahrgang 1862. Erftes Seft 18 fr. Es fieht basfelbe, fowie bie Probe-Pramie gur Unfict gern gu Diensten. Atonnemente barauf werben von une ftete angenommen und prompt effectuirt. erscheint möchentlich Samstags und fostet bas Eremplar nur 1 Kreuzer. Biertelfahrlicher Abonnementspreis 14 Kreuzer. Bestellungen nehmen alle Bostämter, sowie ber von mir beorderte Colporieur Philipp Wittlich, Chadiftrage Ro. 1 in Wiesbaren, entgegen. Friedrich Sonfact, Berleger. 11524 farbige Wollen=, Halbwollen= und Seidenstoffe febr berabgesetten Preisen bei August Jung. Frankfurter Bratwürstchen bei Chr. Ritel Wittwe. 11508 von bester Qualität und besonders flückreich können direct vom Schiff bezogen werden bei Nemiseria Prima Qualitat Dfen. und Comietefohlen birect vom Schiff bei Sch. Sehman, Dublgaffe 2, min 11473 otographic-Album in reider Auswahl und gu ben billigften Preifen find gu haben alte Colonnade No. 45. 11453 Um weiteren Brrthum ju vermeiben febe ich mich veranlaßt, nochmale in Erinnerung ju bringen, bag fich meine Bohnung nunmehr Rengaffe 22 in bem Sintergebande bes herrn Daniel Rimmel befindet:

Wilhelmine Dehwald, Beißzengnaberin. 11494

Jeben Mend procle 101 Uhr geht ein Princhus vom Eurhaufe ans von Wiesde die ned Carpi f

Merostraße No. 1, empfiehlt ihre Kobrifate in seibenen Unterhosen und Unterjaden für Herrn und Damen, Strümpfen, Soden, Unterärmeln, Leibbinden, Nachtfappen, Handschuhen, Nah- und Strickleibe in Naturfarbe und schwarz u. s. w.

Wir erlanden und zu bemerfen, baß bas Tragen seibener Unterfleiber

wohlthatig und heilend fur Bidt und Rhenmatismus wirft.

Alle genannten Artifel werben baselbft nach Daß und Muffer gefertigt. Schriftliche Auftrage werben punttlich beforgt.

Barterzeugungs-Pomade

à Dose 1 fl. 45 fr.

Diese Pomade wird täglich einmal bes Morgens in ber Portion von 2 Erbsen in die Haut eingerieben, wo ber Bart wachsen soll, und erzeugt binnen 6 Monaten einen vollen, fraftigen Bart. Dieses Mittel ist so wirksam, daß schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo gar kein Bartwucks vorshanden, sich der Bart in der oben gedachten Zeit einstellt.

Die sidere Wirfung garantirt bie Fabrif. Die Rieberlage befindet sich in Wiesbaben nur allein bei bem Hof-Friseur herrn G. A. Schröder, Sonnenbergerthor No. 2.

3678 **Rothe & Comp.** in Berlin. In ber israelitischen Restauration zur Stadt Kreuznach ist gutes Mittagessen zu 14 Krenzer zu haben.

ber Expedition b. Bl. Winteratonnemet abzugeben. Näheres in

In einer Loge bes 1. Rang's fann Antheil an einem Plat abgegeben werden. Näheres in ber Erpedition.

Bon einem Plate in der ersten Kanagallerie sind zwei Drittel zusammen ober anch getrennt abzugeben, Nah. Erped. 11529

A. Dochnahl. 9363

Gummischuhe, sowie anch lederne Arbeit werden fortwährend gut und billig gemacht bei Schuhmacher Alberti, Nerostraße 29. 11611 Obere Kriedrichstraße 30 sind fortwährend Kartoffeln zu verfaufen. 9709

Mauergasse 3 sind fortwährend sehr aute Frühkartosseln im Malter sowie im Kumpf zum Marktpreise zu haben.

Steingasse 12 sind Kartosseln im Kumpf und Malter zu haben. 11612

Zwei Nemisethore zu verkansen Rheinstraße No. 3.

10265

Es ist eine Ladeneinrichtung zu verkausen. Näh. Exped.

11502

Hen, Haser, alle Sorten Stroh sind zu haben Hirschgraben 6.

11500

Ein Haufen Dung ist zu verkausen Webergasse 47.

11613

Eine englische Dame, welche in Paris erzogen murbe, möchte einige Stunden in bem englischen ober französischen Sprechen ertheilen; and wurde bieselbe eine Stunde, entweder im Englischen ober Französischen, für eine in beutscher Sprache geben. Raberes in der Erped. d. Bl. 11614

Kirchhofgasse No. 12.

11531

din ni ganglifanja Brust-Bonbons, nadaki ni

			DI. ACKCILIANI,	
George, Rett	lig-, Eibisch-,	Isländisch-Moos-	und Malz-Bonbon,	Pâte de ju-jube,
Reglisse und	Altheae emp	flehlt	H. Wen:	z, Conditor,
11401	aben, moger	often Bepient f	untere Weber	gasse No. 4.
Gine nene	Gentung v	orzüglicher	t frafficer Turing	Stuperro in co
			eur - Lamp	
von 3 fl. 48	fr. an, für b	veren Gute ich g	arantire, find ber	mir eingetroffen,
fowie beren	Zubehör, a	le mattirte Ku	geln, Chlinder, I	dochten, Papier
Schirmo se	TIE A G UX T	Hallas die Cha	r Wolff Spot 2	eferant. 11422

Es wird ein Laben, wonöglich mit einem baran ftogenben Bimmer au miethen gefucht. Rah. Exped.

In einer ftillen gebilbeten Beamtenfamilie im oberen Rheingan fonnen elternlose Rinder, ober auch ermachiene Tamen, Erftere gu ihrer weiteren Ansbildung, einen freundlichen Anfenthalt finden. Rah. Erped. 11616

Beftern ift ein fleiner ichmarger 21 ffenpinfcher mit weißen Pfoten und weißer Bruft entlaufen. Wer benfelten Friedrichftrage Dio. 10 bei 3. Soonbach gurudbringt, erhalt eine angemeffene Belohnung.

Berioren.

Ein grunfeibenes Connenschirmchen wurte am Conntag Morgen in ber evangel. Rirde vertauicht. Man bittet um Abgabe in ber Erp. 11618

Stellen: Gesuche.

Es wird eine orbentliche Person sogleich für Monatbienst gesucht Dichels berg Ro. 5.

Gin reinliches Dabden, welches fochen fann und gnte Beugniffe aufs weisen fann, fucht eine Stelle und fann gleich eintreten. Raberes Schuls gaffe 15 eine Stiege hod. Berningelt pat al ganadolle errettell

Gine perfette Röchin, Die gnte Bengniffe befigt, wird gegen fahrlicen Lohn von 120 fl. gesucht, sowie ein Zimmermadden, welches ebenfalls gute Zeugniffe vorzeigen fann. Rah. Erpeb.

Ein Monatmadden ober Frau wird gefucht Mauergaffe 13. Ein perfette Rodin municht bei einer angesehenen Berricaft ober in einem Sotel eine Stelle. Rah. Erpeb.

Ein Mabden, welches fochen fann und alle Sausarbeiten verfieht, fuct eine Stelle auf gleich. Rah. im Gemeindebad.

Gin Dabden, welches icon mehrere Jahre bei hohen Berrichaften mar und alle Sande n. Sausarbeit grundlich verfieht, und Liebe gu Rindern hat, fuct eine Stelle und fann auf Berlangen eintreten. Rab. Mainzerft. 2. 11414 Gin Mabden, welches alle Sandarbeit verfteht, municht eine Stelle burd

B. W. Lang. 11621 (D) continues (C)

Ein braves orbentlices Mabden wird in eine ftille Familie ohne Kinder gefucht. Rah. Webergaffe 13.

Ein Madden, welches gut naben und bugeln fann, fucht eine Stelle. Hab. Elifabethenftraße 4. 11623

Eine Frau ober ein Mabden ju fog. Monatbienft wird gesucht. Rapellenftraße 7. 11624

Es wird ein braves Madden in Dienft gesucht Markiftrage 12.

Ein junges Daboden, geubt im Beifgeugnaben, Bafde-Beidnen und Stiden, nimmt Beschäftigung im Saufe an. Raberes Geisvergftrage 11 1 Stiege boch.

Bred ind Piriles inter Bereittwirthefirit von I. Schallenberg.

Ein Mabchen, welches Reifzeugnaben tam, fuct Beschäftigung in und außer bem Saufe. Rab Erped. 11626
Ein Berifchafte-Bebienter und eine gebilbete Rammerjungfer, welche
perfett Rleibermachen und Frifiren verfteht, werben gefucht. Mur folde,
welche ichon in Diefen Eigenschaften gebient haben, mogen fich melben.
Raberes in ber Exped.
Es fann ein fraftiger Junge bas Schloffergeschaft erlernen. Raberes in ber Erpedition. 11627
Gin braner Junge fann in bie Lehre treten bei
Bilb. Sa d, Soneibermeifter. 11345
16000 fl. merben gegen gerichtliche Sicherheit gu 5 % gu leihen gefucht,
wovon 7-9000 fl. gleich und ber Reft am 1. Juni 1862 einzugablen ift.
Naheres in der Erped.
1800 fl. find gegen gerichtliche Siderheit ansznieihen. Rahl Erp. 11299
gerichtliche Sicherheit gesucht. Rah. in ber Erped.
Banbrunnenftrage 8 im britten Stod find 1 auch 2 freundlich möblirte
Bimmer fogleich in vermiethen. & rational sonist nis fil niste 11254
Brte orichteaße 30 ein modirtes heigbares Zimmer zu vermiethen. 11099
Beiben berg 34 ift eine beigbare Stube gleich gu vermethen. 11300
Martiftraße 29 ift ber 3. Stod gang ob. getheilt zu vermiethen. 11628 Dbermebergafte 47 ein Logis zu vermiethen u. gleich zu beziehen. 11629
Sonnenbergerftraße 8 ift eine elegant problitte Wohnung, bestebend
Sonnen bergerstraße 8 ift eine elegant mootirte Wohnung, bestehend aus 2 Galo is, 6 Schlafzimmern, Dag fammern, Ruge und Reller, gu
vermiethen. 11530
Bilbelmebobe 2 find 2 möblirte Zimmer ju vermiethen und fonnen gleich
Die Wel Erran bed Canted Caberberg Da 2 ift in miethen Wiching in
Die Bel-Ctage tes Saufes Leberberg No. 3 ift zu miethen. Raberes zu erfragen bei 3. Walther, Seivenberg 2.
Gine Barterre-Bohnung in ber Rheinftrage von 5 Biecen ift unter febr
annehmbaren Bedingungen ju beziehen. Raberes Exped. 11264
von 120 fl. gefindt, femte eigenmeine midbeld es ebenfalls gute Bengniffe
möblirt, ift fogleich gang billig ju vermitten kirchgaffe 20 eine Stiege boch
bei Beistegel. 11631
3 geränmige Zimmer nebst Zubehör zu vermiethen und gleich ober ipater
3u beziehen. Naheres Mauergasse 2. Bu vermiethen
in der Rahe des Enrsaals 4 a 6 modirte Zimmer, Leberberg Ro. 2 (an
ber Connenberger Chanffee, ist hildming sisdenbung in sonne sin 11400
fudreine Steine Machathathat Rathe Badoil maniger 2, 11414
Meine innigften Gludwuniche ju Deinem heutigen 20. Geburtage.
roonia ando altimag allift aula ni drier na Rimin biefesnales Granulation an,
Da ich nicht feiber fommen fann.
Ca Rabden, welches gut wafen und bugeln tann, fucht eine Stell 2801th.
Wiesbadener Ebeater.
Beute Mittwod: Loinemgrin. Remantische Oper in 3 Aften von Michard Wagner. Der Tert ift in ber & Conellenberg'iden Doj-Buchhandlung für 12 tr. ju haben.
ASSESSMENT OF THE CONTROL OF THE PROPERTY OF T
Biftolen 9 fl. 38 — 37 fr. Biftolen Beeng 9 fl. 56 — 55 fr.
Soll. 10 ft. Stude 9 , 44 - 43 , Dufaten
720 Fres. Stude 9 21 - 20 Engl Sovereigus . 11 50 46